

# **ERIK AND COMPANY**

## **Gemeinsam mit hunderten Freunden feierte Erik Buell sein 25. Firmenjubiläum**

Man schrieb das Jahr 1983, als der Ingenieur und Rennfahrer Erik Buell sein eigenes Unternehmen gründete – in einer Garage auf seiner Farm in Mukwonago, Wisconsin. So stand das alljährlich stattfindende „Homecoming“ des harten Kerns amerikanischer Buell Fans diesmal ganz im Zeichen des ersten Vierteljahrhunderts „ihrer“ Marke. Etwa 500 Freunde, Bekannte und Fans von Erik waren nach Wisconsin gekommen, um mit dem Firmengründer und seinen 200 Mitarbeitern drei Tage lang am Unternehmenssitz East Troy, im nahen Milwaukee und an der Rennstrecke von Elkhart Lake zu feiern.

Den Auftakt bildete am 3. Juli eine gemeinsame Ausfahrt zum Buell Werk. Ehrensache, dass die große Fertigungshalle besichtigt werden konnte, und Ehrensache, dass Erik – allzeit dicht umlagert – sein Autogramm auf unzähligen Postern, in Buell Büchern und auf Buell Cockpitverkleidungen hinterließ. Nachmittags standen seine Ingenieure den Gästen in verschiedenen Technikseminaren Rede und Antwort. Abends wurde gemeinsam in Milwaukee getafelt, während ein bestens gelaunter Erik zahlreiche Dias aus der Frühzeit seines Unternehmens präsentierte und zum Vergnügen der Gäste gemeinsam mit Mitarbeitern der ersten Stunde Anekdoten aus alten Tagen zum Besten gab.

Zu den Highlights des folgenden Tages zählten der Buell Adventure Ride, auf dem die Teilnehmer den Südosten Wisconsins erkundeten, und der 25th Anniversary Track Day, der auf dem Blackhawk Farms Raceway im Nachbarstaat Illinois stattfand. Abends rockte man gemeinsam vor den 13 Bühnen des Milwaukee Summerfest, des größten Musikfestivals der Welt, ab.

Am dritten Tag bot sich den Buell Fahrern die Gelegenheit, einige Runden auf dem Road America Track, dem „Nürburgring Nordamerikas“, zu drehen, das Buell Handling mit Testbikes auf dem Supermotokurs der Rennstrecke zu „erfahren“ und das zeitgleich stattfindende „Festival of Speed“ zu erleben. Wie wettbewerbsfähig Buell ist, unterstrich dabei der Vertragshändler Hal's Harley-Davidson: Mit dem Sieg im Challenge Endurance Race der American Sportbike Racing Association (ASRA) setzten sich Hal's Rennteam auf der 1125R an die Spitze der GTO Klasse.

Am Abend bewies Erik, dass er nicht nur mit Motorrädern sondern auch mit Noten bestens umzugehen versteht. Mit seiner Band „The Thunderbolts“ rockte er bis tief in die Nacht die „Tiki Bar“ nahe der Rennstrecke. Faszinierend anders als die anderen sind eben nicht nur die Buell Bikes sondern auch jener Mann, der ihnen den Namen verlieh. See you in 2009, Erik!